



Disclaimer: unless otherwise agreed by the Council of UPOV, only documents that have been adopted by the Council of UPOV and that have not been superseded can represent UPOV policies or guidance.

This document has been scanned from a paper copy and may have some discrepancies from the original document.

Avertissement: sauf si le Conseil de l'UPOV en décide autrement, seuls les documents adoptés par le Conseil de l'UPOV n'ayant pas été remplacés peuvent représenter les principes ou les orientations de l'UPOV.

Ce document a été numérisé à partir d'une copie papier et peut contenir des différences avec le document original.

Allgemeiner Haftungsausschluß: Sofern nicht anders vom Rat der UPOV vereinbart, geben nur Dokumente, die vom Rat der UPOV angenommen und nicht ersetzt wurden, Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder.

Dieses Dokument wurde von einer Papierkopie gescannt und könnte Abweichungen vom Originaldokument aufweisen.

Descargo de responsabilidad: salvo que el Consejo de la UPOV decida de otro modo, solo se considerarán documentos de políticas u orientaciones de la UPOV los que hayan sido aprobados por el Consejo de la UPOV y no hayan sido reemplazados.

Este documento ha sido escaneado a partir de una copia en papel y puede que existan divergencias en relación con el documento original.

INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

GENEVE

DER RAT

Zwanzigste Tagung
Paris, 2. Dezember 1986

BERICHT UEBER DEN FORTGANG DER ARBEITEN DES TECHNISCHEN AUSSCHUSSES
UND DER TECHNISCHEN ARBEITSGRUPPEN

vom Verbandsbüro ausgearbeitet

TECHNISCHER AUSSCHUSS

1. Der Technische Ausschuss (nachstehend als "Ausschuss" bezeichnet) hielt seine einundzwanzigste Tagung am 12. und 13. November 1985 unter dem Vorsitz von Herrn Dr. J.M. Elena (Spanien) ab. Der ausführliche Bericht über diese Tagung ist in Dokument TC/XXI/7 wiedergegeben. Die wichtigsten während dieser Tagung erzielten Ergebnisse sind die folgenden:

Prüfungsrichtlinien

2. Während dieser Tagung hat der Ausschuss Prüfungsrichtlinien für die folgenden Arten zur Veröffentlichung angenommen:

- TG/5/4 - Rotklee (Revision)
- TG/16/4 - Reis (Revision)
- TG/38/6 - Weissklee (Revision)
- TG/47/5 - Drehfrucht (Revision)
- TG/50/5 - Rebe (Revision)
- TG/72/4 - Weide
- TG/88/3 - Baumwolle
- TG/93/3 - Erdnuss
- TG/94/3 - Besenheide
- TG/95/3 - Lagerstroemia
- TG/97/3 - Avocado
- TG/98/3 - Kiwi
- TG/99/3 - Olive
- TG/100/3 - Quitte.

3. Die Anlagen I und II enthalten jeweils eine Uebersicht über den Stand der Prüfungsrichtlinien vom 1. Oktober 1986.

Fortschrittsberichte und Fragen, die dem Technischen Ausschuss von den Technischen Arbeitsgruppen vorgelegt wurden

4. Der Ausschuss nahm wie bisher Fortschrittsberichte über die Arbeiten der Technischen Arbeitsgruppen zur Kenntnis und unternahm es, die verschiedenen Fragen, die die einzelnen Arbeitsgruppen ihm vorgelegt hatten, zu beantworten.

Kombinierte Analyse über mehrere Jahre

5. Der Ausschuss nahm den Bericht über eine Studie über einzelne praktische Probleme, die bis jetzt die Einführung der kombinierten Analyse über mehrere Jahre (COY) für die Prüfung auf Unterscheidbarkeit verzögert hatten, zur Kenntnis. Er wird weitere Ergebnisse auf seiner zweiundzwanzigsten Tagung anhören.

Liste der Referenzbücher und anderer -dokumente, die für die Prüfung von Sorten herangezogen werden

6. Der Ausschuss nahm Kenntnis von dem Zwischenstand der Arbeiten an der Liste der Referenzbücher und -dokumente, die für die Prüfung von Sorten herangezogen werden. Er erwartet, auf seiner zweiundzwanzigsten Tagung im November eine abschliessende Liste annehmen zu können.

Revision des UPOV-Musters für einen Bericht über die technische Prüfung

7. Der Ausschuss hielt eine erste Erörterung über die Revision des UPOV-Musters für einen Bericht über die technische Prüfung ab. Er bat die Technischen Arbeitsgruppen, zu dem Bericht Stellung zu nehmen, bevor der Ausschuss ihn auf der Grundlage eines von dem Verbandsbüro als Ergebnis dieser Erörterungen zu erstellenden Entwurfs erneut erörtern wird.

Standardisierte Prüfungsrichtlinien

8. Der Ausschuss nahm Vorschläge für eine weitere Standardisierung der individuellen Entwürfe für Prüfungsrichtlinien an und kam überein, sie bei den nächsten ihm zur Annahme vorzulegenden Entwürfen für Prüfungsrichtlinien anzuwenden. Die Prüfungsrichtlinien für Drehfrucht, die als Beispiel für die Form des neuen Vorschlags gedient hatten, wurden in dieser neuen Form veröffentlicht.

Farbkarte und damit verbundene Fragen

9. Der Ausschuss nahm den Bericht über den vorgesehenen Nachdruck der RHS-Farbkarte zur Kenntnis und ebenso den Bericht über die weiteren Vergleiche der einzelnen Farbkarten. Er bestätigte einige vorläufige Empfehlungen bezüglich der Verwendung der einzelnen Farbkarten und besonders seine Ermutigung des Nachdrucks der RHS-Farbkarte. Gleichzeitig bat er die Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und Forstliche Baumarten, ihre Prüfung der Farbkarten im Hinblick auf die Erstellung eines langfristigen Planes fortzusetzen.

Teilnahme technischer Sachverständiger von Berufsorganisationen in Sitzungen der Technischen Arbeitsgruppen und Zusammenarbeit mit den Berufsverbänden

10. Als Ergebnis der Erörterungen der zweiten Sitzung mit internationalen Organisationen und den Erörterungen während der Tagungen des Beratenden Ausschusses und des Rates, die auf diese Sitzung folgten, einigte sich der Ausschuss auf folgendes:

i) die Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppen zu bitten, mehr technische Sachverständige, die von den einzelnen Berufsverbänden nominiert sind, häufiger zu Tagungen ihrer Technischen Arbeitsgruppen einzuladen,

ii) einen technischen Sachverständigen von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften zu Tagungen der Technischen Arbeitsgruppe für Landwirtschaftliche Arten und zu der Technischen Arbeitsgruppe für Gemüsearten und möglicherweise ebenso zu der Technischen Arbeitsgruppe für Obstarten einzuladen,

iii) den Vorsitzenden der Technischen Arbeitsgruppe für Obstarten zu ermächtigen, nach seinem Ermessen einen technischen Sachverständigen von dem Internationalen Rat für Pflanzengenetische Ressourcen (IBPGR) zur nächsten Tagung seiner Technischen Arbeitsgruppe einzuladen,

iv) häufiger gemeinsame Sitzungen zwischen Technischen Arbeitsgruppen der UPOV und technischen Sachverständigen von Berufsorganisationen vorzusehen.

Aenderung der Prüfungsrichtlinien für Dicke Bohne und Ackerbohne

11. Der Ausschuss änderte die Prüfungsrichtlinien für Dicke Bohne und Ackerbohne (TG/8/4) durch Hinzufügung eines Sternchens zu dem Merkmal für die schwarze Pigmentierung des Samennabels und stellte gleichzeitig Regeln auf für die Handhabung von Sorten, die in diesem Merkmal eine Ausspaltung zeigten.

Austausch technischer Information

12. Der Ausschuss kam überein, ein Verteilersystem für den Austausch von technischer Information zwischen den UPOV-Verbandsstaaten zu einem frühen Stadium vorzusehen. Dieser Austausch sollte mit der gleichen Verteilerliste erfolgen, wie sie gegenwärtig für die Versendung von Berichten des Technischen Ausschusses und der Technischen Arbeitsgruppen verwendet wird.

Programm für die zweiundzwanzigste Tagung des Ausschusses

13. Die zweiundzwanzigste Tagung des Ausschusses wird am 20. und 21. November 1986 in Genf stattfinden, etwa zwei Wochen vor der zwanzigsten ordentlichen Tagung des Rates. Es ist vorgesehen, die folgenden Punkte während dieser Tagung zu behandeln: die Fortschrittsberichte über die Arbeit der Technischen Arbeitsgruppen anzuhören; die Fragen, die von den Technischen Arbeitsgruppen vorgebracht werden, zu erörtern; Entscheidungen zu den Prüfungsrichtlinien zu treffen, die ihm zur abschliessenden Annahme von den Technischen Arbeitsgruppen vorgelegt werden; eine abschliessende Erörterung, sofern möglich, über die Einführung einer kombinierten Analyse über mehrere Jahre abzuhalten; die erweiterte Liste der Referenzbücher und -dokumente, die in Verbindung mit der Prüfung von Nutzen sind, anzunehmen; mit der Revision des UPOV-Musters für den

Bericht über eine technische Prüfung fortzuführen; die Ergebnisse der Erörterungen über einen langfristigen Plan für die Verwendung unterschiedlicher Farbkarten zu erwägen; den Bericht über die Studie der unterschiedlichen elektrophoretischen Methoden und den Bericht über die Erörterungen zum Vorschlag einer neuen Methode zur Prüfung auf Homogenität anzuhören.

TECHNISCHE ARBEITSGRUPPEN

Bericht über den Fortgang der Arbeiten der Technischen Arbeitsgruppe für Landwirtschaftliche Arten (TWA)

14. Die fünfzehnte Tagung der Technischen Arbeitsgruppe für Landwirtschaftliche Arten fand vom 4. bis 6. Juni 1986 in Dublin, Irland, unter dem Vorsitz von Herrn J. Guiard (Frankreich) statt. Am 3. Juni traten mehrere Untergruppen zusammen, um die Erörterungen während der Tagung der Arbeitsgruppe an Entwürfen oder Arbeitspapieren für Prüfungsrichtlinien für Luzerne (Revision) und für Saatwicke (Revision) voranzubringen. Der vollständige Bericht über diese Tagung ist in Dokument TWA/XV/7 Prov. wiedergegeben. Auf ihrer Tagung beendete die Arbeitsgruppe ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für Kartoffel (Revision) und für Herbstrübe, Mairübe und Rübsen (Revision), die dem Technischen Ausschuss zur Annahme vorgelegt werden sollen, und ebenso an Prüfungsrichtlinien für Luzerne (Revision), die den Berufsverbänden zur Stellungnahme vorgelegt werden sollen. Der Entwurf für Prüfungsrichtlinien für Herbstrübe, Mairübe und Rübsen wurde in Zusammenarbeit mit der Technischen Arbeitsgruppe für Gemüsearten erstellt. Der Entwurf für Prüfungsrichtlinien für Luzerne wird den Berufsverbänden nur zugestellt werden, wenn keine Einwendungen zu dem neuesten Entwurf, der an die Mitglieder der Arbeitsgruppe versandt werden soll, eingehen. Die Arbeitsgruppe erörterte ebenfalls kurz eine Merkmaltabelle für Prüfungsrichtlinien für Triticale. Es sind jedoch weitere Erörterungen einer Untergruppe während einer kommenden Tagung der Technischen Arbeitsgruppe erforderlich. Zusätzlich zu den Erörterungen für die Ausarbeitung oder die Revision von Prüfungsrichtlinien prüfte die Arbeitsgruppe mehrere allgemeine Fragen und kam dabei zu den folgenden Schlussfolgerungen:

i) Sie nahm Kenntnis von den Ergebnissen des zweiten Jahres der multilateralen Studie über die Verwendung der Elektrophorese bei der Prüfung von Weizen. Die Studie bestätigte, dass es keine enge Korrelation zwischen den Merkmalen gibt, die mit Hilfe der elektrophoretischen Methode erhalten werden und anderen morphologischen Merkmalen der Sorte. Die Ergebnisse werden noch weiter geprüft und mit Hilfe statistischer Methoden ausgewertet werden müssen, bevor weitere Entscheidungen getroffen werden können. Die Arbeitsgruppe kam überein, ihre Prüfung der unterschiedlichen elektrophoretischen Methoden mit der Studie unterschiedlicher homogenisierter Muster von gemahlten Weizenkörnern fortzusetzen.

ii) Sie erörterte weiterhin mögliche Schritte im Hinblick auf eine verbesserte Harmonisierung bei der Prüfung von Weizensorten auf der Grundlage von Daten, die über Einzelheiten der Prüfungsverfahren für Weizen in den einzelnen Verbandsstaaten gesammelt wurden.

iii) Sie hielt eine vorläufige Erörterung über Hybridsorten bei Weizen ab.

iv) Sie nahm Kenntnis von einer auf den neuesten Stand gebrachten Information über Resistenzgene bei Gerstensorten und wird ein Dokument für den Technischen Ausschuss vorbereiten.

v) Sie vervollständigte ihre Liste der Referenzbücher und -dokumente zur Vorlage an den Technischen Ausschuss.

vi) Sie erörterte Vorschläge für die Revision des UPOV-Musters für den Bericht über die technische Prüfung und unterbreitete ihre Bemerkungen dem Technischen Ausschuss.

vii) Sie hielt eine vorläufige Erörterung zum Konzept der Unterscheidbarkeit und Homogenität bei diskontinuierlichen Merkmalen von nicht vollkommen selbstbefruchtenden Sorten und von fremdbefruchtenden Sorten ab. Sie schlug dem Technischen Ausschuss vor, er sollte die Frage der Nabelpigmentierung bei Dicker Bohne und Ackerbohne nicht erörtern, bevor er nicht die obengenannte Frage erörtert habe.

15. Die sechzehnte Tagung der Arbeitsgruppe wird vom 23. bis 25. Juni 1987 in Genf, Schweiz, stattfinden. Auf dieser Tagung wird die Technische Arbeitsgruppe im Hinblick auf die Vorlage des Dokuments an den Technischen Ausschuss zur abschliessenden Annahme den Entwurf für Prüfungsrichtlinien für Luzerne erörtern. Sie wird weiterhin Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für Saattiecke (Revision), für Hartweizen (Revision), für Triticale, für Sorghum, für Erbsen (Revision) und für Wiesenrispe (Revision) erörtern oder erneut erörtern. Weiterhin ist geplant, die folgenden Punkte zu erörtern: standardisierte Prüfungsrichtlinien; Konzept für Unterscheidbarkeit und Homogenität bezüglich diskontinuierlicher Merkmale von nicht vollkommen selbstbefruchtenden Sorten und von fremdbefruchtenden Sorten; Elektrophoreseprüfungen bei Weizen. Die Arbeitsgruppe wurde bereits von Sachverständigen von Frankreich eingeladen, ihre siebzehnte Tagung in Frankreich abzuhalten.

Bericht über den Fortgang der Arbeiten der Technischen Arbeitsgruppe für Automatisierung und Datenverarbeitungsprogramme (TWC)

16. Die Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Datenverarbeitungsprogramme hielt ihre vierte Tagung vom 21. bis 23. Mai 1986 in Hannover, Bundesrepublik Deutschland, unter dem Vorsitz von Frau V. Silvey (Vereinigtes Königreich) ab. Der vollständige Bericht über diese Tagung ist in Dokument TWC/IV/13 Prov. wiedergegeben. Während dieser Tagung erörterte die Arbeitsgruppe die folgenden Punkte oder traf die folgenden Entscheidungen:

i) Sie empfahl dem Technischen Ausschuss, für Gräserarten, bei denen die Erfahrung bereits fortgeschritten sei, die Verwendung der kombinierten Analyse über mehrere Jahre (COY) für die Bestimmung der Unterscheidbarkeit vorzusehen. Während der nächsten drei Jahre würde die Erfahrung bei der Anwendung der COY-Analyse für Grasarten und andere fremdbefruchtende Arten die Sachverständigen in die Lage versetzen, zu einem späteren Zeitpunkt die Erweiterung der Anwendung dieser Analyse auf weitere fremdbefruchtende Arten zu empfehlen.

ii) Sie setzte ihre Prüfung des Vorschlags für eine Alternative zu der UPOV-Methode zur Prüfung von Homogenität bei fremdbefruchtenden Pflanzen fort. Eine geänderte Fassung dieser Methode wird im kommenden Jahr geprüft.

iii) Sie nahm Kenntnis von den Unterschieden bei der Prüfung auf Homogenität bei selbstbefruchtenden Pflanzen und empfahl dem Technischen Ausschuss, über die Schritte für eine weitere Harmonisierung zu entscheiden.

iv) Sie erörterte die unterschiedlichen Praktiken in den gegenwärtigen Verbandsstaaten bei der Angleichung von Daten und wird ihre Erörterungen auf ihrer kommenden Tagung auf der Grundlage einer Zusammenfassung der unterschiedlichen Praktiken bei der Anwendung auf einen vorgegebenen Satz von Daten erörtern.

v) Sie prüfte den Entwurf zur Revision des UPOV-Musters für einen Bericht über die technische Prüfung und bereitete eine Liste von Empfehlungen an den Technischen Ausschuss vor.

vi) Sie nahm Kenntnis von den auf den neuesten Stand gebrachten Informationen über einen möglichen Datenaustausch zwischen Datenverarbeitungszentren und von der Tatsache, dass einige Verbandsstaaten Versuche über den elektronischen Austausch von Informationen vornehmen würden.

vii) Sie nahm Richtlinien zur Programmierung zur Kenntnis.

viii) Sie nahm die auf den neuesten Stand gebrachten Informationen über den Austausch von Programmen, die von den Verbandsstaaten auf "Mini- oder Mainframe"-Computern verwendet werden, zur Kenntnis.

ix) Sie nahm die auf den neuesten Stand gebrachte Uebersicht über tragbare Datenerfassungsgeräte zur Kenntnis.

x) Sie ergänzte die Informationen der Liste der Referenzbücher und anderer -dokumente, die in Verbindung mit der Prüfung von Sorten von Nutzen sind.

17. Die fünfte Tagung der Arbeitsgruppe wird vom 10. bis 12. Juni 1987 in Kopenhagen, Dänemark, stattfinden. Während dieser Tagung wird die Arbeitsgruppe die folgenden Punkte erörtern oder erneut erörtern: kombinierte Analyse über mehrere Jahre (COY); Prüfung auf Homogenität bei fremdbefruchtenden Pflanzen; Prüfung auf Homogenität bei selbstbefruchtenden Pflanzen; logische Reihenfolge der Ausprägungsstufen in Prüfungsrichtlinien; Beschreibung von Sorten; Harmonisierung der Eintragungen in Amtsblättern; Fortschrittsbericht über den Austausch von Informationen auf elektronischem Wege; auf den neuesten Stand gebrachte Zusammenfassung über Hardware und Software von gegenwärtig verwendeten "Mainframe"-Computern; Bericht über die Struktur von bestehenden Datenbasen; Richtlinien für die Produktion von Programmen, die einfach in andere Datenverarbeitungssysteme für Pflanzensorten eingefügt werden können; Referenzbücher und -dokumente; Fragen, die von anderen Technischen Arbeitsgruppen der UPOV aufgeworfen wurden.

Bericht über den Fortgang der Arbeiten der Technischen Arbeitsgruppe für Obstarten (TWF)

18. Die siebzehnte Tagung der Technischen Arbeitsgruppe für Obstarten fand vom 17. bis 19. September 1986 in Wädenswil, Schweiz, unter dem Vorsitz von Herrn F. Schneider (Niederlande) statt. Am 16. September wurden am gleichen Ort Sitzungen mehrerer Untergruppen durchgeführt, um die Erörterungen während der Tagung der Arbeitsgruppe an Arbeitspapieren für Prüfungsrichtlinien für folgende Arten voranzubringen: Guayave, Himbeere (Revision), Macadamia, Mango, Stachelbeere (Revision). Der vollständige Bericht über diese Tagung wird in Dokument TWF/XVII/23 Prov. wiedergegeben. Auf der Tagung beendete die Arbeitsgruppe ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für Apfel (Revision) und für Himbeere (Revision), um sie dem Technischen Ausschuss zur abschliessenden

Annahme vorlegen zu können; sie beendete ferner ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für Guayave, für Macadamia, für Mango und für Stachelbeere (Revision) zur Vorlage an die Berufsverbände zur Stellungnahme. Zusätzlich zu den Erörterungen zur Ausarbeitung von Prüfungsrichtlinien oder deren Revisionen behandelte die Arbeitsgruppe mehrere allgemeine Punkte und kam hierzu zu folgenden Schlussfolgerungen:

i) Sie benannte einige Sachverständige, die die Liste der Referenzbücher und -dokumente für Obstsorten noch einmal überprüfen und dem Verbandsbüro entsprechende Aenderungsvorschläge unterbreiten werden.

ii) Sie erörterte die Vorschläge des Technischen Ausschusses und der Technischen Arbeitsgruppen, die bereits in diesem Jahr getagt haben, zu dem UPOV-Modell für einen Bericht über die technische Prüfung und machte weitere Vorschläge zur Vorlage an den Technischen Ausschuss.

iii) Sie nahm Kenntnis von dem Nachdruck der RHS-Farbkarte und der Absicht der Technischen Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und Forstliche Baumarten, eine Gruppierung der Farben der Farbkarte vorzubereiten.

iv) Sie nahm Kenntnis von der Information über den Gesundheitszustand von Pflanzenmaterial, das zu Prüfungszwecken eingesandt wird, und bat den Technischen Ausschuss, die Adressen der Behörden der Verbandsstaaten, die für die gesetzlichen Importbeschränkungen bei der Einführung von Pflanzenmaterial zuständig sind, zu sammeln und ebenfalls die Bestimmungen selbst.

19. Die achtzehnte Tagung der Arbeitsgruppe wird vom 18. bis 20. März 1987 in Israel stattfinden. Einige Untergruppen werden bereits am 17. März 1987 am gleichen Ort tagen. Während der Tagung wird die Arbeitsgruppe - mit dem Ziel der Vorlage der Dokumente an den Technischen Ausschuss zur abschliessenden Annahme - die Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für Stachelbeere (Revision), für Guayave, für Macadamia und für Mango erneut erörtern. Zusätzlich wird sie Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für Banane, für Brombeere (Revision), für Kastanie, für Prunusunterlagen, für Walnuss und für Ribes indigrolaria (Jostabeere) erörtern oder erneut erörtern. Weiterhin ist eine Erörterung der folgenden Punkte vorgesehen: Liste der Referenzbücher und -dokumente; Revision des UPOV-Musters für einen Bericht über die technische Prüfung; Gesundheitsstatus von Pflanzenmaterial, das zur Prüfung eingereicht wird.

Bericht über den Fortgang der Arbeiten der Technischen Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und Forstliche Baumarten (TWO)

20. Die neunzehnte Tagung der Technischen Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und Forstliche Baumarten fand vom 16. bis 18. Juli 1986 in Wageningen, Niederlande, unter dem Vorsitz von Herrn B. Bar-Tel (Israel) statt. Am 15. Juli tagten Untergruppen, um die Erörterungen an Prüfungsrichtlinien für Pelargonium grandiflorum und Pelargonium (zonale, Peltaten, Revision) voranzubringen. Der vollständige Bericht über diese Tagung ist in Dokument TWO/XIX/23 Prov. wiedergegeben. Während der Tagung beendete die Arbeitsgruppe ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für Neu-Guinea-Impatiens, für Wacholder und für Elatior Begonie (Revision) mit dem Ziel ihrer Vorlage an den Technischen Ausschuss zur abschliessenden Annahme und ebenso an Prüfungsrichtlinien für Apfel (Revision) zur Vorlage an die Technische Arbeitsgruppe für Obstarten, bevor sie dem Technischen Ausschuss zur abschliessenden Annahme vorgelegt werden können. Die Arbeitsgruppe beendete weiterhin ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für

Alstroemeria (Revision), für Begonia tuberhybrida, für Gladiole, für Pelargonium grandiflorum und für Pelargonium (zonale, Peltaten, Revision) zur Vorlage an die Berufsverbände zur Stellungnahme. Aus Zeitmangel musste die Erörterung weiterer Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien auf die nächste Tagung verschoben werden. Zusätzlich zu den Erörterungen, die der Ausarbeitung von Prüfungsrichtlinien oder ihrer Revisionen dienen, erörterte die Arbeitsgruppe die folgenden allgemeinen Punkte:

i) Sie schlug dem Technischen Ausschuss weitere Verbesserungsmöglichkeiten einer Beteiligung der Berufsorganisationen bei der Erstellung von Prüfungsrichtlinien vor.

ii) In Verbindung mit den Prüfungsrichtlinien für Apfel versuchte sie zum ersten Mal, in einem Prüfungsrichtlinien-Dokument mehrere positive Listen von Merkmalen anzugeben, die innerhalb einer Gattung von Sorten verschiedener Gruppen verwendet werden sollen.

iii) Sie vervollständigte ihre Liste der Referenzbücher und -dokumente zur Vorlage an den Technischen Ausschuss.

iv) Sie erörterte die Vorschläge zur Revision des UPOV-Musters für einen Bericht über die technische Prüfung und unterbreitete dem Technischen Ausschuss ihre Bemerkungen.

v) Sie begrüßte den Nachdruck der RHS-Farbkarte und wird Möglichkeiten der Gruppierung einzelner RHS-Farbnummern zur Auswahl von Sortenbeschreibungen mit Hilfe von Datenverarbeitungsanlagen prüfen. Gegenwärtig sah sie keine Möglichkeiten einer weiteren Erörterung der Verbesserung der RHS-Farbkarte oder jeglicher anderer Farbkarten.

vi) Sie stimmte der Darstellung und dem Wortlaut des Entwurfs für standardisierte Prüfungsrichtlinien mit einigen wenigen Änderungen zu.

21. Die zwanzigste Tagung der Arbeitsgruppe wird vom 23. bis 26. März 1987 in Israel stattfinden. Wegen der ausgedehnten Tagesordnung für diese Tagung sieht die Arbeitsgruppe vor, einen Tag länger zu tagen und dafür keinerlei Untergruppensitzungen in Verbindung mit der Tagung der Arbeitsgruppe abzuhalten. Während dieser Tagung plant die Arbeitsgruppe, ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für Alstroemeria (Revision), für Begonia tuberhybrida, für Gladiole, für Pelargonium grandiflorum und für Pelargonium (zonale, Peltaten) mit dem Ziel ihrer Vorlage an den Technischen Ausschuss zur Annahme abzuschließen. Sofern die Technische Arbeitsgruppe für Obstarten zugestimmt hat, die Prüfungsrichtlinien für Apfel (Revision) an die Berufsverbände zu versenden, werden die Arbeiten auch an diesem Dokument abgeschlossen werden. Die Arbeitsgruppe plant weiterhin, die folgenden Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien zu erörtern oder wieder zu erörtern: Weihnachtskaktus, Osterkaktus, Chrysantheme (Revision), Nelke (Revision), Dieffenbachia, Exacum, Hortensie, Iris (zwiebelbildende), Fichte, Feuerdorn, Rhododendron (Revision), Rose (Revision), Spathiphyllum, Tulpe und Weigelie. Zusätzlich ist geplant, die folgenden Fragen zu erörtern oder erneut zu erörtern: standardisierte Prüfungsrichtlinien; Revision des UPOV-Musters für einen Bericht über die technische Prüfung; Liste der Referenzbücher und -dokumente; Punkte für die Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Datenverarbeitungsprogramme; Farbkarten; Verbesserung der Effizienz bei der Sortenprüfung.

Bericht über den Fortgang der Arbeiten der Technischen Arbeitsgruppe für Gemüsearten (TWV)

22. Die Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten hielt ihre neunzehnte Tagung vom 27. bis 29. Mai 1986 in Salerno, Italien, unter dem Vorsitz von Herrn Dr. J. Habben (Bundesrepublik Deutschland) ab. Untergruppen tagten am 26. Mai 1986 am gleichen Ort, um Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für Gartenkürbis und für Aubergine zu erörtern. Der vollständige Bericht über die Tagung wird in Dokument TWV/XIX/27 Prov. wiedergegeben. Während der Tagung beendete die Arbeitsgruppe ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für Melone zur Vorlage an den Technischen Ausschuss zur abschliessenden Annahme und ebenfalls an Prüfungsrichtlinien für Mangold und für Chinakohl zur Vorlage an die Berufsverbände zur Stellungnahme. Sie beendete ebenfalls ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für Herbstrübe, Mairübe und Rübsen (Revision) zur Vorlage an die Technische Arbeitsgruppe für Landwirtschaftliche Arten. Sie erörterte weiterhin Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für Gartenkürbis, für Aubergine und für Endivie. Diese Erörterungen müssen jedoch auf der kommenden Tagung der Arbeitsgruppe fortgesetzt werden. Zeitmangel erlaubte es der Arbeitsgruppe nicht, Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für weitere Arten zu erörtern. Zusätzlich zu den Erörterungen über Prüfungsrichtlinien erörterte die Arbeitsgruppe mehrere allgemeine Punkte und kam dabei zu den folgenden Schlussfolgerungen:

i) Sie bat den Technischen Ausschuss, seine Entscheidung hinsichtlich der Nabelpigmentierung bei Dicke Bohne und Ackerbohne zu überdenken, da diese Entscheidung das gesamte System der Prüfung auf Unterscheidbarkeit und Homogenität gefährden könnte.

ii) Sie bat alle Verbandsstaaten, den Entwurf für eine Liste der Referenzbücher und -dokumente zu überprüfen und weitere Informationen an die UPOV zu senden.

iii) Sie schlug einige Änderungen zum Entwurf für ein revidiertes Muster für einen Bericht über technische Prüfungen vor.

iv) Sie sah für die Unterscheidung von Gemüsesorten weniger Möglichkeiten der Anwendung der COY-Analyse als in Bereichen anderer Arbeitsgruppen, kam jedoch überein, die Möglichkeiten der Einführung der COY-Kriterien ebenfalls für Gemüsearten zu prüfen.

v) Sie kam überein, eine Untergruppe für die Prüfung von *Bremia lactucae* bei Salat zu bilden, um Einheitlichkeit zwischen den Verbandsstaaten bei den Prüfungsmethoden für diese Krankheit sicherzustellen.

vi) Sie stimmte der Darstellung und dem Wortlaut des Entwurfs für standardisierte Prüfungsrichtlinien mit einigen wenigen Änderungen zu.

vii) Sie wird in Zukunft insbesondere für Arten, die von verschiedenen Technischen Arbeitsgruppen erörtert werden, mehr in kleinen Gruppen unter Einschluss von Spezialisten der unterschiedlichen Technischen Arbeitsgruppen tagen, um Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien zu erörtern, bevor sie von den einzelnen Technischen Arbeitsgruppen erörtert werden.

23. Die zwanzigste Tagung der Technischen Arbeitsgruppe wird vom 2. bis 4. Juni 1987 in Bamberg, Bundesrepublik Deutschland, stattfinden. Während dieser Tagung plant die Arbeitsgruppe, ihre Arbeiten an Prüfungsrichtlinien für Mangold und für Chinakohl zur Vorlage an den Technischen Ausschuss zur abschliessenden Annahme fertigzustellen. Sie plant weiterhin, Arbeitspapiere für

Prüfungsrichtlinien für folgende Arten zu erörtern oder erneut zu erörtern: Gemüsekohl, Endivie, Spargel, Aubergine, Petersilie, Prunkbohne (Revision), Rosenkohl (Revision), Schwarzwurzel, Tomate (Revision), Möhre (Revision), Spinat (Revision), Blumenkohl (Revision), Gurke (Revision), Kohl (Revision), Dill, Schnittlauch, Brokkoli und Oenothera. Zusätzlich ist geplant, die folgenden Fragen zu behandeln oder erneut zu behandeln: Vergleich der Erbsensortenbeschreibungen; Liste der Referenzbücher und -dokumente; Punkte für die Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Datenverarbeitungsprogramme; Prüfung von *Bremia lactucae* bei Salat.

[Anlage I folgt]

ANNEX II/ANNEXE II/ANLAGE II

Test Guidelines or Draft Test Guidelines (the latter with the indication "(proj.)" after the document number) Prepared or to be Prepared by the Office of the Union (as of October 1, 1986)

Principes directeurs d'examen ou de leurs projets (pour ces derniers, la cote contient "(proj.)") préparés ou à préparer par le Bureau de l'Union (état au 1er octobre 1986)

Prüfungsrichtlinien und Entwürfe für Prüfungsrichtlinien (die letztgenannten mit dem Zusatz "(proj.)" nach der Dokumentnummer), die vom Verbandsbüro ausgearbeitet worden sind oder werden (Stand vom 1. Oktober 1986)

Numerical Order of Test Guidelines/
Principes directeurs dans l'ordre numérique/
Numerische Anordnung der Prüfungsrichtlinien

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/01/2	General Introduction	Introduction générale	Allgemeine Einführung	
* TG/02/4	Maize	Maïs	Mais	Zea mays L.
* TG/03/1	Wheat (only applicable to Triticum durum Desf.)	Blé (applicable à Triticum durum Desf. seulement)	Weizen (nur anwendbar auf Triticum durum Desf.)	Triticum durum Desf.
o TG/...?	Triticum durum (revision)	Triticum durum (revision)	Triticum durum (revision)	Triticum durum Desf.
* TG/03/8	Wheat	Blé	Weizen	Triticum aestivum L.
* TG/04/4	Ryegrass	Ray-grass	Weidelgras	Lolium multiflorum Lam., L. perenne L. & hybrids/hybrides/Hybriden
* TG/05/4	Red Clover	Trèfle violet	Rotklee	Trifolium pratense L.
* TG/06/1	Lucerne	Luzerne	Luzerne	Medicago sativa L., Medicago X varia Martyn
- TG/06/2(proj.)	Lucerne (revision)	Luzerne (revision)	Luzerne (Revision)	Medicago sativa L., Medicago X varia Martyn
* TG/07/4	Peas	Pois	Erbsen	Pisum sativum L. sensu lato
o TG/07/...?	Peas (revision)	Pois (revision)	Erbsen (Revision)	Pisum sativum L. sensu lato
* TG/08/4	Broad Bean, Field Bean	Fève, Féverole	Dicke Bohne, Ackerbohne	Vicia faba L.
* TG/09/1	Runner Bean	Haricot d'Espagne	Prunkbohne	Phaseolus coccineus L.
o TG/09/...?	Runner Bean (revision)	Haricot d'Espagne (revision)	Prunkbohne (Revision)	Phaseolus coccineus L.
* TG/10/4	Euphorbia Fulgens	Euphorbia fulgens	Korallenranke	Euphorbia fulgens Karw. ex Klotzsch
* TG/11/4	Rose	Rosier	Rose	Rosa L.
o TG/11/...?	Rose (revision)	Rosier (revision)	Rose (Revision)	Rosa L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/12/4	French Bean	Haricot	Bohne	<i>Phaseolus vulgaris</i> L.
* TG/13/4	Lettuce	Laitue	Salat	<i>Lactuca sativa</i> L.
* TG/14/1	Apple (excluding ornamental varieties)	Pommier (à l'exclusion des variétés ornementales)	Apfel (Zierapfelsorten ausgeschlossen)	<i>Malus</i> Mill.
+ TG/14/4(proj.)	Apple	Pommier	Apfel	<i>Malus</i> Mill.
* TG/15/1 + Corr.	Pear	Poirier	Birne	<i>Pyrus communis</i> L.
* TG/16/4	Rice	Riz	Reis	<i>Oryza sativa</i> L.
* TG/17/3	African Violet	Saintpaulia	Usambaraveilchen	<i>Saintpaulia ionantha</i> H. Wendl.
* TG/18/1	Elatior Begonia	Bégonia elatior	Elatior-Begonie	Begonia-Elatior-hybrids/hybrides/Hybriden, Syn.: <i>Begonia X hiemalis</i> Fotsch
+ TG/18/3(proj.)	Elatior Begonia (revision)	Bégonia elatior (revision)	Elatior-Begonie (Revision)	Begonia-Elatior-hybrids/hybrides/Hybriden, Syn.: <i>Begonia X hiemalis</i> Fotsch
* TG/19/7	Barley	Orge	Gerste	<i>Hordeum vulgare</i> L. sensu lato
* TG/20/7	Oats	Avoine	Hafer	<i>Avena sativa</i> L. & <i>Avena nuda</i> L.
* TG/21/7	Poplar	Peuplier	Pappel	<i>Populus</i> L.
* TG/22/6	Strawberry	Fraisier	Erdbeere	<i>Fragaria</i> L.
* TG/23/2	Potato	Pomme de terre	Kartoffel	<i>Solanum tuberosum</i> L.
+ TG/23/4(proj.)	Potato (revision)	Pomme de terre (revision)	Kartoffel (Revision)	<i>Solanum tuberosum</i> L.
* TG/24/5	Poinsettia	Poinsettia	Poinsettie	<i>Euphorbia pulcherrima</i> Willd. ex Klotzsch
* TG/25/5	Carnation (vegetatively propagated varieties)	Oeillet (variétés à multiplication végétative)	Nelke (vegetativ vermehrte Sorten)	<i>Dianthus</i> L.
o TG/25/...?	Carnation (vegetatively propagated varieties) (Revision)	Oeillet (variétés à multiplication végétative) (revision)	Nelke (vegetativ vermehrte Sorten) (Revision)	<i>Dianthus</i> L.
* TG/26/4	Chrysanthemum (Perennial)	Chrysanthème (vivace)	Chrysantheme (mehrfährig)	<i>Chrysanthemum</i> spec.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
o TG/26/5(proj.)	Chrysanthemum (Perennial) (revision)	Chrysanthème (vivace) (revision)	Chrysantheme (mehrjährig) (Revision)	Chrysanthemum spec.
* TG/27/6	Freesia (vegetatively propagated varieties)	Freesia (variétés à multi- plication végétative)	Freesie (vegetativ ver- mehrte Sorten)	Freesia Eckl. ex Klatt
* TG/28/5	Pelargonium (zonal, ivy- leaved and their hybrids)	Pelargonium (zonale, geranium- lierre et hybrides)	Pelargonie (zonale, Peltaten und deren Hybriden)	Pelargonium zonale hort. non (L.) L'Hér. ex Ait., P. peltatum hort. non (L.) L'Hér. ex Ait. & hybrids/ hybrides/Hybriden
- TG/28/6(proj.)	Pelargonium (zonal, ivy- leaved) (revision)	Pelargonium zonale, Geranium- lierre (revision)	zonale Pelargonie, Peltaten (Revision)	Pelargonium zonale hort. non (L.) L'Hér. ex Ait., P. peltatum hort. non (L.) L'Hér. ex Ait.
* TG/29/3	Alstroemeria	Alstroèmère	Inkalilie	Alstroemeria L.
- TG/29/4(proj.)	Alstroemeria (revision)	Alstroèmère (revision)	Inkalilie (Revision)	Alstroemeria L.
* TG/30/3	Bent	Agrostide	Straussgras	Agrostis canina L., A. gigantea Roth, A. stolonifera L., & A. tenuis Sibth.
o TG/30/...?	Bent (revision)	Agrostide (revision)	Straussgras (Revision)	Agrostis canina L., A. gigantea Roth, A. stolonifera L., & A. tenuis Sibth.
* TG/31/6	Cocksfoot	Dactyle	Knautgras	Dactylis glomerata L.
* TG/32/3	Common Vetch	Vesce commune	Saatwicke	Vicia sativa L.
o TG/32/...?	Common Vetch (revision)	Vesce commune (revision)	Saatwicke (Revision)	Vicia sativa L.
* TG/33/3	Kentucky Bluegrass (apomictic vari- eties)	Pâturin des prés (variétés apo- mictiques)	Wiesenrispe (apomiktische Sorten)	Poa pratensis L.
o TG/33/...?	Kentucky Bluegrass (apomictic vari- eties) (revision)	Pâturin des prés (variétés apo- mictiques) (revision)	Wiesenrispe (apomiktische Sorten)(Revision)	Poa pratensis L.
* TG/34/6	Timothy	Fléole	Lieschgras	Phleum pratense L. & Phleum bertolonii DC.
* TG/35/3	Cherry (Sweet, Sour & Duke Cherries, fruit varieties only)	Cerisier (Cerise douce, cerise acide et cerise proprement dite, variétés à fruits seulement)	Kirsche (Sorten von Süß- kirsche, Sauer- kirsche und Weichselkirsche, nur Obstsorten)	Prunus avium (L.) L., P. cerasus L. & hybrids/hybrides/ Hybriden
* TG/36/3 + Corr.	Rape (forage rape included)	Colza (y compris colza fourrager)	Raps (einschliesslich Futterraps)	Brassica napus L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/37/3	Turnip	Navet	Herbst-, Mairübe	<i>Brassica rapa</i> L. var. <i>rapa</i>
+ TG/37/5(proj.)	Turnip, Turnip Rape (revision)	Navet, Navette (revision)	Herbst-, Mairübe, Rübsen (Revision)	<i>Brassica rapa</i> emend. Metzg. L.
* TG/38/6	White Clover	Trèfle blanc	Weissklee	<i>Trifolium repens</i> L.
* TG/39/6	Meadow Fescue, Tall Fescue	Fétuque des prés, Fétuque élevée	Wiesen-, Rohrschwinge	<i>Festuca pratensis</i> Huds. & <i>Festuca arundinacea</i> Schreb.
* TG/40/3	Black Currant	Cassis	Schwarze Johannisbeere	<i>Ribes nigrum</i> L.
* TG/41/4	European Plum (fruit varieties, rootstocks excluded)	Prunier européen (variétés à fruits à l'exclusion des porte-greffes)	Pflaume (fruchttragende Sorten, Unterlagen ausgeschlossen)	<i>Prunus domestica</i> L. & <i>Prunus insititia</i> L.
* TG/42/3	Rhododendron	Rhododendron	Rhododendron	<i>Rhododendron</i> L.
o TG/42/...?	Rhododendron (revision)	Rhododendron (revision)	Rhododendron (revision)	<i>Rhododendron</i> L.
* TG/43/3	Raspberry	Framboisier	Himbeere	<i>Rubus idaeus</i> L. & hybrids/hybrides/Hybriden
+ TG/43/5(proj.)	Raspberry (revision)	Framboisier (revision)	Himbeere (Revision)	<i>Rubus idaeus</i> L. & hybrids/hybrides/Hybriden
* TG/44/3	Tomato	Tomate	Tomate	<i>Lycopersicon lycopersicum</i> (L.) Karst. ex. Farw.
o TG/44/...?	Tomato (revision)	Tomate (revision)	Tomate (Revision)	<i>Lycopersicon lycopersicum</i> (L.) Karst. ex. Farw.
* TG/45/3	Cauliflower	Chou-fleur, Brocoli (Brocoli à jets exclu)	Blumenkohl	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>botrytis</i> (L.) Alef. var. <i>botrytis</i>
o TG/45/...?	Cauliflower (revision)	Chou-fleur, Brocoli (Brocoli à jets exclu) (revision)	Blumenkohl (Revision)	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>botrytis</i> (L.) Alef. var. <i>botrytis</i>
* TG/46/3	Onion	Oignon	Zwiebel	<i>Allium cepa</i> L.
* TG/47/5	Streptocarpus	Streptocarpus	Drehfrucht	<i>Streptocarpus X hybridus</i> Voss
* TG/48/3 + Corr.	Cabbage (White cabbage, red cabbage and Savoy cabbage)	Chou pommé (Chou cabus, chou rouge et chou de Milan)	Kopfkohl (Weisskohl, Rotkohl und Wirsing)	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L. f. <i>alba</i> DC.; <i>B. oleracea</i> L. var. <i>capitata</i> L. f. <i>rubra</i> (L.) Thell.; <i>B. oleracea</i> L. var. <i>bullata</i> DC. & <i>B. oleracea</i> L. var. <i>sabauda</i> L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
o TG/48/...?	Cabbage (White cabbage, red cabbage and Savoy cabbage) (revision)	Chou pommé (Chou cabus, chou rouge et chou de Milan) (revision)	Kopfkohl (Weisskohl, Rot- kohl und Wirsing) (Revision)	Brassica oleracea L. var. capitata L. f. alba DC.; B. oleracea L. var. capitata L. f. rubra (L.) Thell.; B. oleracea L. var. bullata DC. & B. oleracea L. var. sabauda L.
* TG/49/3	Carrot	Carotte	Möhre	Daucus carota L.
o TG/49/...?	Carrot (revision)	Carotte (revision)	Möhre (Revision)	Daucus carota L.
* TG/50/5	Vine	Vigne	Rebe	Vitis L.
* TG/51/3	Gooseberry	Groseillier à maquereau	Stachelbeere	Ribes uva-crispa L., R. grossularia L.
- TG/51/4(proj.)	Gooseberry (revision)	Groseillier à maquereau (revision)	Stachelbeere (Revision)	Ribes uva-crispa L., R. grossularia L.
* TG/52/2	Red and White Currant	Groseillier à grappes	Rote und Weisse Johannisbeere	Ribes sylvestre (Lam.) Mert. & W. Koch, R. niveum Lindl.
* TG/53/3	Peach	Pêcher	Pfirsich	Prunus persica (L.) Batsch
* TG/54/3	Brussels Sprouts	Chou de Bruxelles	Rosenkohl	Brassica oleracea L. convar. oleracea var. gemmifera DC.
o TG/54/...?	Brussels Sprouts (revision)	Chou de Bruxelles (revision)	Rosenkohl (Revision)	Brassica oleracea L. convar. oleracea var. gemmifera DC.
* TG/55/3	Spinach	Epinard	Spinat	Spinacia oleracea L.
o TG/55/...?	Spinach (revision)	Epinard (revision)	Spinat (Revision)	Spinacia oleracea L.
* TG/56/3	Almond	Amandier	Mandel	Prunus amygdalus Batsch
* TG/57/3	Flax, Linseed	Lin	Lein	Linum usitatissimum L.
* TG/58/3	Rye	Seigle	Roggen	Secale cereale L.
* TG/59/3	Lily (vegetatively propagated)	Lis (à multiplication végétative)	Lilie (vegetativ vermehrte)	Lilium L.
* TG/60/3	Beetroot	Betterave rouge	Rote Rübe	Beta vulgaris L. var. esculenta
* TG/61/3	Cucumber, Gherkin	Concombre, Cornichon	Gurken	Cucumis sativus L.
o TG/61/...?	Cucumber, Gherkin (revision)	Concombre, Cornichon (revision)	Gurken (Revision)	Cucumis sativus L.
* TG/62/3	Rhubarb	Rhubarbe	Rhabarber	Rheum rhabarbarum L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/63/3	Black Radish	Radis d'été, d'automne et d'hiver	Rettich	Rhaphanus sativus L. var. niger (Mill.) S. Kerner
* TG/64/3	Radish	Radis de tous les mois	Radieschen	Rhaphanus sativus L. var. radicola Pers.
* TG/65/3	Kohlrabi	Chou-rave	Kohlrabi	Brassica oleracea L. var. gongylodes L.
* TG/66/3	Lupins	Lupins	Lupinen	Lupinus albus, L. angustifolius, L. luteus
* TG/67/4	Sheep's Fescue (including Hard Fescue), Red Fescue	Fétuque ovine (y compris Fétuque durette), Fétuque rouge	Schafschwingel (einschliesslich Härtlicher Schwin- gel), Rotschwingel	Festuca ovina L. sensu lato & F. rubra L.
* TG/68/3	Berberis (vegetatively propagated)	Berberis (à multiplication végétative)	Berberitze (vegetativ vermehrte)	Berberis L.
* TG/69/3	Forsythia	Forsythia	Forsythie	Forsythia Vahl
* TG/70/3	Apricot	Abricotier	Aprikose	Prunus armeniaca L.
* TG/71/3	Hazelnut	Noisetier	Haselnuss	Corylus avellana L. & C. maxima Mill.
* TG/72/4	Willow (tree varieties only)	Saule (variétés arborescentes seulement)	Weide (nur Sorten von Baumweide)	Salix L.
* TG/73/3	Blackberry	Ronce fruitière	Brombeere	Rubus subg. rubus Sect. moriferi & hybrids/hybrides/ Hybriden
o TG/73/...?	Blackberry (revision)	Ronce fruitière (revision)	Brombeere (Revision)	Rubus subg. rubus Sect. moriferi & hybrids/hybrides/ Hybriden
* TG/74/3	Celeriac	Céleri-rave	Knollensellerie	Apium graveolens L. var. rapaceum (Mill.) Gaud.
* TG/75/3	Cornsalad	Mâche	Feldsalat	Valerianella locusta L. & V. eriocarpa Desv.
* TG/76/3	Sweet Pepper	Piment	Paprika	Capsicum annum L.
* TG/77/3	Gerbera (vegetatively propagated)	Gerbera (à multiplication végétative)	Gerbera (vegetativ vermehrte)	Gerbera Cass.
* TG/78/3	Kalanchoe (vegetatively propagated)	Kalanchoë (à multiplication végétative)	Kalanchoe (vegetativ vermehrte)	Kalanchoë blossfeldiana v. Poelln. & its hybrids/ses hybrides/ihre Hybriden
* TG/79/3	White Cedar	Thuya du Canada	Lebensbaum	Thuya occidentalis L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/80/3	Soya Bean	Soja	Sojabohne	<i>Glycine max</i> (L.) Merrill
* TG/81/3	Sunflower	Tournesol	Sonnenblume	<i>Helianthus annuus</i> L. & <i>Helianthus debilis</i> Nutt.
* TG/82/3	Celery	Céleri-branche	Bleichsellerie	<i>Apium graveolens</i> L. var. <i>dulce</i> (Mill.) Pers.
* TG/83/3	Citrus (varieties of Oranges, Mandarins, Lemons and Grapefruit; excluding rootstock varieties)	Agrumes (variétés d'orange, de mandarinier, de citronnier et de limettier, de pomélo; à l'exclusion des variétés portegreffes)	Zitrus (Sorten von Orange, Mandarine, Zitrone und Grapefruit; Unterlagsorten ausgeschlossen)	<i>Citrus</i> L.
* TG/84/3	Japanese Plum (fruit varieties only)	Prunier japonais (variétés à fruits seulement)	Ostasiatische Pflaume (nur fruchttragende Sorten)	<i>Prunus salicina</i> Lindl. & other diploid plums/autres pruniers diploïdes/ andere diploïde Pflaumensorten
* TG/85/3	Leek	Poireau	Porree	<i>Allium porrum</i> L.
* TG/86/2	Anthurium (vegetatively propagated varieties)	Anthurium (variétés à multiplication végétative)	Flamingoblume (vegetativ vermehrte Sorten)	<i>Anthurium</i> Schott
* TG/87/2	Narcissi (including Daffodils)	Narcisse, Jonquille	Narzisse	<i>Narcissus</i> L.
* TG/88/3	Cotton	Cotonnier	Baumwolle	<i>Gossypium</i> L.
* TG/89/3	Swede	Chou-navet	Kohlrübe	<i>Brassica napus</i> L. var. <i>napobrassica</i> (L.) Rchb.
* TG/90/3	Curly Kale	Chou frisé	Grünkohl	<i>Brassica oleracea</i> L. var. <i>sabellica</i> L.
* TG/91/3	Crown of Thorns	Epine du Christ	Christusdorn	<i>Euphorbia milii</i> Desmoulins & its hybrids/ses hybrides/seine Hybriden)
* TG/92/3	Persimmon (fruit varieties only)	Kaki (seulement variétés fruitières)	Kaki (nur Obstsorten)	<i>Diospyros kaki</i> L.
* TG/93/3	Groundnut	Arachide	Erdnuss	<i>Arachis</i> L.
* TG/94/3	Ling, Scotch Heather	Callune	Besenheide	<i>Calluna vulgaris</i> (L.) Hull.
* TG/95/3	Lagerstroemia	Lagerstroemia	Lagerstroemia	<i>Lagerstroemia indica</i> L.
o TG/96/1(proj.)	Norway Spruce (vegetatively propagated varieties)	<i>Épicéa commun</i> (variétés à multiplication végétative)	Gemeine Fichte (vegetativ vermehrte Sorten)	<i>Picea abies</i> A. Dietr.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/97/3	Avocado	Avocatier	Avocado	Persea americana Mill.
* TG/98/3	Kiwifruit	Actinidia	Kiwi	Actinidia chinensis Pl.
* TG/99/3	Olive (vegetatively propagated fruit varieties)	Olivier (variétés fruitières à multiplication végétative)	Olive (vegetativ vermehrte Sorten zur Fruchterzeugung)	Olea europaea L.
* TG/100/3	Quince (fruit varieties and rootstock varieties)	Cognassier (variétés fruitières et variétés porte-greffes)	Quitte (Sorten zur Fruchterzeugung und Unterlagssorten)	Cydonia Mill. sensu stricto
- TG/101/1(proj.)	Christmas Cactus, Easter Cactus	Cactus de Noël, Cactus jonc	Weihnachtskaktus, Osterkaktus	Schlumbergera Lem. including Zygocactus K. Schum., Rhipsalidopsis Britt. et Rose including Epihyllopsis Berger and their hybrids/et ses hybrides/und ihre Hybriden
+ TG/102/2(proj.)	Impatiens, Busy lizzie	Impatiente	Impatiens	Impatiens L.
+ TG/103/2(proj.)	Juniper	Genévrier	Wacholder	Juniperus L.
+ TG/104/2(proj.)	Melon	Melon	Melone	Cucumis melo L.
- TG/105/1(proj.)	Chinese Cabbage	Chou de Chinois	Chinakohl	Brassica pekinensis L.
- TG/106/1(proj.)	Leaf Beet	Poirée	Mangold	Beta vulgaris L. var. cycla L. (Ulrich)
- TG/107/1(proj.)	Tuberous Begonia Hybrids	Begonia Tubereux Hybride	Knollenbegonie-Hybriden	Begonia X tuberhybrida Voß.
- TG/108/1(proj.)	Gladiolus	Glaïeul	Gladiole	Gladiolus L.
- TG/109/1(proj.)	Show and Fancy Pelargonium	Pelargonium des fleuristes	Edelpelargonie	Pelargonium grandiflorum hort. non Willd.
- TG/110/1(proj.)	Guava	Goyavier	Guayave	Psidium guayava L.
- TG/111/1(proj.)	Macadamia	Macadamia	Macadamia	Macadamia integrifolia Maiden et Betch.; M. tetraphylla L.A.S. Johnston & hybrids/hybrides/Hybriden
- TG/112/1(proj.)	Mango (vegetatively propagated varieties)	Manguier (variétés à multiplication végétative)	Mango (vegetativ vermehrte Sorten)	Mangifera indica L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
o	Asparagus	Aspèrge	Spargel	<i>Asparagus officinalis</i> L.
o	Banana	Bananier	Banane	<i>Musa</i> L.
o	Black Salsify	Salsifis noir, Scorsonère	Schwarzwurzel	<i>Scorzonera hispanica</i> L.
o	Broccoli	Brocoli	Brokkoli	<i>Brassica oleracea</i> L. convar. <i>botrytis</i> (L.) Alef. var. <i>cymosa</i> Duch.
o	Chestnut	Châtaignier	Kastanie	<i>Castanea</i>
o	Chives, Asatsuki	Civette, Ciboulette	Schnittlauch	<i>Allium schoenoprasum</i> L.
o	Dieffenbachia	Dieffenbachia	Dieffenbachia	<i>Dieffenbachia</i> Schott
o	Dill	Aneth	Dill	<i>Anethum graveolens</i> L.
o	Egg Plant	Aubergine	Aubergine	<i>Solanum melongena</i> var. <i>esculentum</i> Nees
o	Endive	Chicorée	Endivie	<i>Cichorium endivia</i> L.
o	Exacum	Exacum	Blaues Lieschen	<i>Exacum</i> L.
o	Hydrangea	Hortensia	Hortensie	<i>Hydrangea</i> L.
o	Iris (bulbous)	Iris (bulbeux)	Iris (zwiebel- bildende)	<i>Iris</i> L.
o	Oenothera, Evening Primrose	Oenothère, Onagre	Nachtkerze	<i>Oenothera</i> L.
o	Parsley	Persil	Petersilie	<i>Petroselinum crispum</i> (Mill.) Nym. ex A.W. Hill
o	Prunus rootstocks	Porte-greffes de Prunus	Prunus-Unterlagen	<i>Prunus</i> L.
o	Pyracantha, Fire- thorn	Pyracantha, Buisson ardent	Feuerdorn	<i>Pyracantha</i> M.J. Roem.
o	<i>Ribes indigrolaria</i> (Jostaberry)	<i>Ribes indigrolaria</i>	<i>Ribes indigrolaria</i> (Jostabeere)	<i>Ribes indigrolaria</i>
o	Safflower	Carthame	Saflor	<i>Carthamus tinctorius</i> L.
o	Sorghum	Sorgho	Mohrenhirse	<i>Sorghum</i> Moench
o	Spathiphyllum	Spathiphyllum	Spathiphyllum	<i>Spathiphyllum</i> Schott
o	Tulip	Tulipe	Tulpe	<i>Tulipa</i> L.
o	Triticale	Triticale	Triticale	<i>Triticum aestivum</i> X <i>Secale cereale</i>

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
o	Vegetable Marrow, Pumpkin	Courgette	Gartenkürbis	Cucurbita pepo L.
o	Walnut	Noyer	Walnuss	Juglans L.
o	Weigela	Weigela	Weigelie	Weigela Thunb.

* Adopted/Adoptés/Angenommen

+ Technical Committee to adopt/Auprès du Comité technique pour adoption/Vom Technischen Ausschuss anzunehmen

- Professional organizations to comment/Pour observations par les organisations professionnelles/
Zuleitung an die Berufsverbände zur Stellungnahme

o In preparation or planned/En préparation ou prévus/In Vorbereitung oder geplant

[End of Annex II and of document /
Fin de l'annexe II et du document/
Ende der Anlage II und des Dokuments]